

Arbeitsgruppe 1

Entwicklung von differenziertem Unterricht im Rahmen eines Schulentwicklungsprojekts

Eva Kamarianakis, Dr. Annika Hillebrand, Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels

(Technische Universität Dortmund, Institut für Schulentwicklungsforschung, IFS)

Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt *Potenziale entwickeln – Schulen stärken* ist ein gemeinsames Projekt der Universität Duisburg-Essen und des Instituts für Schulentwicklungsforschung an der TU Dortmund. Es wird in Kooperation mit der Qualitäts- und Unterstützungsagentur–Landesinstitut für Schule NRW durchgeführt und von der Stiftung Mercator gefördert. In Anlehnung an das Design-Based School Improvement-Konzept (Mintrop, 2016) unterstützt das Projekt über 30 weiterführende Schulen in herausfordernder Lage in der Metropole Ruhr dabei, evidenzorientiert – auf Grundlage einer umfangreich empirisch ermittelten Ausgangslage der Schulen – Schul- und Unterrichtsentwicklung zu betreiben. Dafür erhalten sie kontextsensible Unterstützungsangebote auf unterschiedlichen Ebenen: Neben regelmäßig stattfindenden Netzwerktreffen, bei denen Schulen mit ähnlichen empirisch ermittelten Entwicklungsprofilen problemorientiert und zielbezogen zusammenarbeiten, berät eine Prozessbegleitung die Einzelschule vor Ort bei ihrer Schulentwicklungsarbeit, nimmt den Transfer der Netzwerkerkenntnisse in die Einzelschule in den Blick und vermittelt u.a. schulinterne Fortbildungen. Zudem werden weitere passgenaue schul- und netzwerkübergreifende Unterstützungsangebote zu relevanten Themen organisiert und durchgeführt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung differenzierter und individualisierter Lerngelegenheiten im Unterricht.

In diesem Beitrag wird anhand eines Fallbeispiels gezeigt, wie dieser evidenzorientierte Schulentwicklungsansatz in der Praxis umgesetzt werden kann. Dazu werden die Bemühungen und der Weg einer Schule in segregiertem Stadtteil einer Großstadt hin zu einem stärker differenzierten Unterricht beleuchtet und dabei die Unterstützung des Schulentwicklungsprojekts *Potenziale entwickeln – Schulen stärken* bei der Erstellung, Erprobung und flächendeckenden Einführung differenzierter Unterrichtsmaterialien thematisiert, um schließlich Möglichkeiten eines gelingenden Transfers auch in andere Schulen, diskutieren zu können.

Literatur

Mintrop, R. (2016): Design-Based School Improvement. A Practical Guide for Education Leaders. Harvard education press, Cambridge.